

SPD-Fraktion • Dhünnstr. 2b • 51373 Leverkusen

Herrn Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Rathaus
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 LeverkusenDhünnstraße 2b
51373 Leverkusen
Telefon 0214 - 475 73
Telefax 0214 - 310 50 46
fraktion@levspd.de
www.fraktion.levspd.de

Leverkusen, 14. Dezember 2018

jf/gt/F.4-206

Antrag: Durchfahrtstunnel A3

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzungen der zuständigen Gremien:

Der Rat der Stadt Leverkusen fordert die Bundes- und Landtagsabgeordneten der Region auf, sich bei den fortschreitenden Ausbauplänen der Autobahn 3 auf Leverkusener Stadtgebiet für einen Ausbau mit Durchfahrtstunnel einzusetzen.Begründung:

Der Autobahnausbau in und um Leverkusen ist längst kein städtisches Problem mehr. Eine gute Verkehrsinfrastruktur ist integraler Bestandteil eines modernen Wirtschaftsstandortes und unabdingbar, um unsere Stadt als Standort langfristig attraktiv und zukunftssicher zu machen. Zur Zukunftssicherung gehört jedoch viel mehr als das stumpfe Beharren auf Wirtschaftlichkeit beim Autobahnausbau.

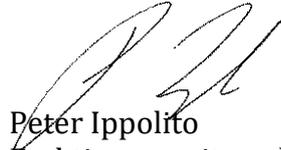
Lärmschutz, geringe Eingriffe ins Stadt- und Wohngebiet, Immissionsschutz und insgesamt das Schutzgut Mensch müssen die bestimmenden Faktoren sein, die in die Entscheidungsfindung bei einem so großen, wichtigen und zukunftsgerichteten Projekt wie dem Autobahnausbau einfließen. Und wenn dem so wäre, dann kann sich für nichts anderes als die Lösung Durchgangstunnel A3 entschieden werden.

Denn diese Variante „Durchgangstunnel A 3“ hat zwar die mit Abstand höchsten Investitionskosten, aber auch die mit Abstand günstigste Bewertung beim Eingriff in Wohngebiete, die geringste Beeinträchtigung des FFH-Gebietes „Dhünn und Eigenbach“, weist eine ausreichende Leistungsfähigkeit von A 1, A 3 und dem Autobahnkreuz auf, hat eine günstige Baubarkeit, sowie keine baulich bedingten Sperrungen im Kreuz, da der Tunnelbau im Schildvortrieb erfolgen würde. Weiterhin weist die Tunnelvariante A3 den besten Lärm- und Immissionsschutz auf. Durch Luftreinigungsanlagen im Tunnel würde die Schadstoffbelastung auf unsere Umwelt und unsere Stadt auf ein absolutes Minimum reduziert werden.

Noch ist nichts entschieden in der Frage des A3 Ausbaus. Und genau deswegen gilt es jetzt auf allen Ebenen Einfluss zu nehmen. Der Rat der Stadt Leverkusen hat sich dazu bereits mit einer großen Mehrheit eine Meinung gebildet: Ja zum A3 Durchgangstunnel. Ja zur bürgerfreundlichen Variante. Und diese Einigkeit müssen wir nun auch nach außen auf Bundes- und Landesebene vertreten. Daher fordern wir, dass der Rat unserer Stadt die

Bundes- und Landtagsabgeordneten der Region offiziell auffordert, sich für den Durchgangstunnel in den relevanten Gremien einzusetzen. Das ist ein starkes Signal, dem sich die entscheidenden Gremien zum Autobahnausbau nicht entziehen können.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Ippolito
Fraktionsvorsitzender